

LOTTO-Stiftung: über 21,7 Mio. Euro für Berlin

- Mit der dritten Ausschüttung der Berliner LOTTO-Stiftung im Jahr 2013 erhalten 38 Einrichtungen über 21,7 Millionen Euro
- Stiftungsvorstand Dr. Marion Bleß: "Damit können wichtige Projekte in Berlin umgesetzt werden, für die sonst nicht genug Geld da wäre."
- Neues Logo der Stiftung verweist auf die Herkunft der F\u00f6rdergelder: die LOTTO-Spieler der Hauptstadt

Berlin, 19. September 2013 – In seiner dritten Sitzung 2013 hat der Stiftungsrat der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin über 21,7 Mio. Euro ausgeschüttet. Die Mittel verteilen sich auf 38 Einrichtungen im Land Berlin.

Berliner LOTTO-Stiftung mit neuem Logo

"Ab sofort können die Berliner die LOTTO-Stiftung an ihrem neuen Logo erkennen. Unter diesem Logo wird die Stiftung zukünftig alle Berliner über die guten Taten informieren, an denen auch sie beteiligt sind, denn: von jedem Euro, der für ein staatliches Glücksspielangebot in Berlin ausgegeben wird, gehen mindestens 20 Cent in die Stiftung", erläutert Dr. Marion Bleß. "Damit können wichtige gemeinnützige Projekte in Berlin umgesetzt werden."

Liebermann-Gemälde "Kleinkinderschule in Amsterdam" für Berliner

Die LOTTO-Stiftung kauft das Liebermann-Gemälde "Kleinkinderschule in Amsterdam" und stellt dieses der Alten Nationalgalerie Berlin zu Verfügung.

Hier nähere Informationen zu folgenden geförderten Projekten:

- 12 km lange Licht-Grenze zum 25. Jahrestag des Mauerfalls
- Einmalige Orgel kommt aus England nach Berlin
- · Menschen mit Behinderungen evaluieren sich selbst
- Café PositHiv kann umziehen

(Eine Übersicht über alle neuen Förderprojekte sowie das neue Logo der LOTTO-Stiftung finden Sie im Anhang.)

Kulturprojekte Berlin GmbH

2014 fällt die Mauer noch einmal – zum Jubiläum

Vom 07.-09. November 2014 wird es entlang des Berliner Mauerstreifens vom Grenzübergang Bornholmer Straße durch den Mauerpark bis zum

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Brandenburgische Str. 36 10707 Berlin

Telefon: +49 30 89 05-0 Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle

Pressesprecher Thomas Dumke Telefon: +49 30 89 05-13 10 Telefax: +49 30 89 05-15 17 Mobil: +49 170-76 76 258 pressestelle@lotto-berlin.de www.lotto-stiftung-berlin.de



Checkpoint Charlie und schließlich zur Oberbaumbrücke eine große Lichtinstallation geben. Tausende mit Helium gefüllte Luftballons bilden eine 12 km lange Licht-Grenze, an 5 Orten werden die weißen Ballons in die Lüfte steigen – als Erinnerung an den Mauerfall vor 25 Jahren und als erneute Überwindung des Symbols der friedlichen Revolution 1989. Berliner Unternehmen können "Streckenpatenschaften" übernehmen.

Als Zuschuss für die Feierlichkeiten, die international Beachtung finden werden, zahlt die Berliner LOTTO-Stiftung der Kulturpojekte Berlin GmbH in diesem Jahr 150.000 Euro als ersten Rate von einer grundsätzlichen Zusage in Höhe von 1,938 Mio. Euro.

In der Gedenkstätte Berliner Mauer an Bernauer Straße wird es am 9. November 2014 außerdem eine Gedenkandacht in der Kapelle der Versöhnung und einen Festakt geben. Eröffnet wird eine Dauerausstellung "25 Jahre Mauerfall". Geplant ist auch eine internationale Konferenz der Friedensnobelpreisträger.

Freundeskreis St. Philipp Neri e.V.

Einmalige Hill-Orgel kommt nach Berlin

Eine der bedeutendsten Orgeln der Welt wird bald in Berlin zu hören sein: die englische Hill-Orgel, gebaut 1869. Drei Partner haben den Umzug der majestätisch klingenden Orgel vereinbart: die methodistische Gemeinde von Burton-upon-Trent als bisherige Eigentümerin aus England, die international renommierte tschechische Orgelbaufirma Rieger-Kloss sowie das Institut St. Philipp Neri, in dessen Kirche St. Afra im Wedding die Orgel wieder erklingen soll.

Die Berliner LOTTO-Stiftung unterstützt die geplante Inbetriebnahme mit rund 160.800 Euro.

Die von William Will, einem der bedeutendsten Orgelbauer des 19. Jahrhunderts, geschaffene Kirchenorgel soll für Konzerte internationaler Solisten und Festivals genutzt werden. Lehrkräfte der Universität der Künste haben bereits Interesse gezeigt, diese Orgel für die Hochschulausbildung einzusetzen.

Nach Meinung der Experten ist die St.-Afra-Kirche in Berlin-Wedding aufgrund ihres Raumvolumens und ihres neugotischen Stils ein idealer Aufstellungsort.

GETEQ Gesellschaft für teilhabeorientiertes Qualitätsmanagement mbH

Menschen mit Behinderungen evaluieren sich selbst

Die GETEQ nueva g mbH wird 12 Arbeitsplätze für Menschen mit geistiger Behinderung/Lernbehinderung auf dem ersten Arbeitsmarkt schaffen. In

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Brandenburgische Str. 36 10707 Berlin

Telefon: +49 30 89 05-0 Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle

Pressesprecher Thomas Dumke Telefon: +49 30 89 05-13 10 Telefax: +49 30 89 05-15 17 Mobil: +49 170-76 76 258 pressestelle@lotto-berlin.de www.lotto-stiftung-berlin.de



einem wissenschaftlich begleiteten Pilotprojekt sollen die Menschen mit geistiger Behinderung/Lernbehinderung nach einer zweijährigen Spezialausbildung in der Qualitätssicherung für Wohn-, Arbeits-, Bildungs- und Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen eingesetzt werden.

278.000 Euro zahlt die LOTTO-Stiftung als Anschubfinanzierung, anschließend soll sich das unabhängige Prüfinstitut durch Evaluationsaufträge selbst finanzieren.

Das Projekt Nueva wurde vor 10 Jahren in Österreich entwickelt, um die Qualität sozialer Dienstleistungen aus der Sicht der Betroffenen zu evaluieren. Das bedeutet: Träger der Behindertenhilfe oder Verwaltungen können herausfinden, wie Menschen mit Lernschwierigkeiten und Behinderung das für sie eingerichtete Leistungsangebot beim Wohnen und Arbeiten selbst erleben und beurteilen.

Berliner AIDS-Hilfe e. V.

Bald neue Adresse für das Café PositHiv

Das Cafe PositHiv kann an den neuen Standort der Berliner Aids-Hilfe in die Kurfürstenstraße 130 in Schöneberg umziehen. Damit werden erstmals die Kontakt- und Begegnungsstätte und das Cafe in einem Haus untergebracht sein.

Die LOTTO-Stiftung Berlin unterstützt den Umbau eines ehemaligen Ladenlokals mit 185.000 Euro. Das Geld wird vor allem für neue Wände, Decken und Fußböden sowie die Einrichtung von barrierefreien sanitären Anlagen und einer Küche verwendet.

Die Berliner Aids-Hilfe wurde 1985 als gemeinnütziger Verein gegründet. Mit Hilfe von über 200 ehrenamtlichen Helfern bietet sie Unterstützung in den Beratungsstellen, am Telefon, in den Krankenhäusern und Justizvollzugsanstalten, bei Sport- und Freizeitaktivitäten und sammelt Spenden.

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Seit ihrer Gründung im Jahr 1975 unterstützt die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin Projekte, die im sozialen, karitativen, dem Umweltschutz dienlichen, kulturellen, staatsbürgerlichen, jugendfördernden und sportlichen Bereich angesiedelt sind. Bislang hat die Stiftung weit über 2,1 Milliarden Euro vergeben. Vor Errichtung der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin fanden Ausschüttungen durch den Beirat der DKLB statt; durch diesen wurden zweckgebundene Zuschüsse in Höhe von 264 Millionen Euro bewilligt. Weitere Informationen zur Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin unter www.stiftung-deutscheklassenlotterie-berlin.de.

Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin

Brandenburgische Str. 36 10707 Berlin

Telefon: +49 30 89 05-0 Hotline: +49 30 89 05-14 44

Pressestelle

Pressesprecher Thomas Dumke Telefon: +49 30 89 05-13 10 Telefax: +49 30 89 05-15 17 Mobil: +49 170-76 76 258 pressestelle@lotto-berlin.de www.lotto-stiftung-berlin.de